



Mit großem Eifer arbeiteten die Peter-Meyer-Schüler im Wald.
Foto: Schule

Schüler pflegen die Landschaft

Wanderwege zur Burgruine frei geschnitten und Schilder geputzt

Schramberg. Die Klassen 5 und 6 der Peter-Meyer-Schule haben sich an vier Dienstagen aktiv im Wald belätigt.

Um die Klassenkasse für den im Sommer geplanten Schullandheim-Aufenthalt aufzubessern, hatten die Schüler die Aufgabe, die Wald- und Wanderwege zur Burg Hohenschramberg zu

pflegen. Nach einer Einweisung durch Karl Pröbstle, dem Umweltbeauftragten der Stadt Schramberg, machten sich die Schüler bestens ausgerüstet mit Ast- und Gartenscheren, Sägen, Hacken und Putzmaterialien hoch motiviert an die Arbeit. Die Werkzeuge dafür wurden von der Stadt zur Verfügung gestellt. Mit großem

Eifer haben die Kinder die zugewachsenen Wege frei geschnitten, die Hinweisschilder geputzt, Müll gesammelt und sogar zwei Bäume, die den Weg versperren, beiseite geräumt. Auch wenn die Arbeit manchmal mühsam und anstrengend war, waren die Schüler immer bei der Sache und hatten viel Spaß dabei.